

PRESSEMITTEILUNG

vom 23. Januar 2014



Pressemitteilung 04/2014

SPERRFRIST – Do, 23. Januar 2014, 11 Uhr

Kronberger Opel-Zoo mit neuer Elefantenanlage und attraktivem Angebot in 2014 2013: Kleines Besucherplus trotz ungünstiger Witterung und Großbaustelle

„Wir haben im letzten Jahr mit der neuen Elefantenanlage das größte Bauprojekt in der Geschichte des Opel-Zoos fertig gestellt und freuen uns nun mit unseren Besuchern auf die Saison 2014 – ohne Bautätigkeit und mit für Mensch und Tier neu gestalteten, großzügigen Bereich inmitten des Zoogeländes“, so Stiftungsvorstand, Gregor von Opel, bei der Jahrespressekonferenz des Opel-Zoos.



Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels führt im Rückblick über das abgelaufene Geschäftsjahr aus, dass nicht nur die Elefantenanlage von April 2012 bis zur Eröffnung im August 2013, sondern auch Bauarbeiten und Neugestaltungen an den Übergängen bzw. Schnittstellen zu den bestehenden Zooeinrichtungen zu bewerkstelligen waren. So sind die Rothirsche in ein neues Gehege umgezogen, um Platz für die Elefentenaußenanlage zu schaffen. Die Eulenvolieren oberhalb des jetzigen Elefantenbullen-Bereichs wurden einer Grundrenovierung unterzogen, an der Zooschule

entstand eine neue Voliere für afrikanische Vögel, die vom Förderverein finanzierte Voliere für Papageien und Buschschliefer wird in den nächsten Wochen offiziell ihrer Bestimmung übergeben, ebenso wie die neue Flamingoanlage, die sich an die Elefantenanlage an das Badebecken der Kühe anschließt.

„Eine neue Wegführung mit optisch gelungenen Stegen und Besucherantritten, das neue Restaurant Sambesi mit dem spektakulären Blick von den Terrassen auf die Elefanten, neue Beschilderungen für Rundwege, Lagepläne, vielfältige Anlagen herum und beobachten in ihren einen attraktiven Zoodirektor, der auch und neue Tierarten im Kronberg ist geboren im Januar seinen 6. seiner Ankunft in bereits zum



Tierinformationen und die Anpflanzungen um die neuen letztlich die Tiere selbst, gut zu neuen Haltungen, versprechen Zoobesuch“, so der über besondere Tiergeburten Freigehege berichtet: Neu in Elefantenbulle Tamo, der – Wuppertaler Zoo - am 13. Geburtstag hatte und sich seit Kronberg am 17. April 2013 Besucherliebling entwickelt

hat. Als neue Tierarten zeigt der Opel-Zoo Rote Riesen- und Bürstenschwanzkängurus sowie Himalaya-Glanz-, Königsfasane und Satyrtragopane, die ein farbenfrohes Bild in den Eulenvolieren



OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

bieten. Dr. Kauffels hebt in seinem Bericht besondere Tiergeburten und Zuchterfolge bei den Löffelhunden, den Roten Pandas, den Salzkatzen und den Berberaffen hervor.

Auch das Thema „Änderungsverfahren Bebauungsplan ‚Opel-Zoo‘ und das neue Wegekonzept ‚Oberes Rentbachtal‘“ wurde bei der Jahrespressekonferenz angesprochen und Dr. Kauffels hofft, dass das Verwaltungsverfahren zu einem für die Zukunft des Zoos sinnvollen Abschluss kommt.

Trotz der Beeinträchtigungen durch die Großbaustelle – Dr. Kauffels nannte es eine „Operation am offenen Herzen“ – und die extrem ungünstige Witterung im ersten Halbjahr konnte in 2013 insgesamt noch ein kleines Besucherplus in Höhe von 2,9% auf 596.000 Besucher erzielt werden, allerdings bezogen auf das bereits niedrige Niveau des Jahres 2012.

Die Verantwortlichen des Kronberger Freigehege stimmt diese Entwicklung positiv für das gerade begonnene Jahr: „Wir konnten feststellen, dass bei günstigerer Witterung die Besucher die neuen Anlagen und das gesamte Zooangebot mit seinen attraktiven Führungen und Veranstaltungen gerne nutzen und erwarten somit, dass sich in 2014 die Aufwärtsentwicklung in den Besucherzahlen weiter fortsetzt.“

Zumindest für den Monat Januar gilt diese Aussage: Bescherte doch der bisher milde Winter, die Neugeburten bei den Giraffen, Warzenschweinen, Zwergziegen und Rhönschafen sowie die neue Elefantenanlage einen Besucherrekord, von dem man hofft, dass er sich in den nächsten Monaten fortsetzt.

Der Opel-Zoo hat auch im Winter jeden Tag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Das am 2. Januar 2014 geborene Jungtier bei den Rothschild Giraffen namens „Katja“ ist täglich zwischen 14 und 15 Uhr im Giraffenschauhaus zu sehen.

Bild (frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“):
Die neue, attraktive Elefantenanlage im Opel-Zoo